



MAGAZINVERWALTUNG MEHR EFFIZIENZ UND AUTOMATISIERUNG DANK RFID

AUSGANGSSITUATION

Die Digitalisierung hält in vielen Unternehmen Einzug und eine essenzielle Grundlage für die Funktionalitäten der Industrie 4.0 sind Daten, die innerhalb der Lager- und Versorgungsprozesse in einem Unternehmen erhoben und im schlechtesten Fall, manuell erfasst werden müssen. Viele Abläufe und Fertigungsschritte innerhalb der eigentlichen Produktion sind mittlerweile zu einem hohen Grad automatisiert. In der Verwaltung von Materiallagern begegnen uns häufig noch wenig automatisierte Abläufe. Zu Lagerentnahmen werden nur allzu oft handschriftlich Entnahmescheine ausgefüllt, ggf. noch von einem Vorgesetzten unterschrieben, und im Lager als Nachweis abgeheftet. Unter Umständen muss der Beleg später noch in die Warenwirtschaft oder ein anders Verwaltungssystem eingegeben werden.

Stress entsteht immer dann, wenn dieser Ablauf nicht ordnungsgemäß eingehalten wird, Entnahmescheine abhandeln oder unleserlich sind. Auf den Entnahmescheinen basierende Dispositionsvorgänge werden nicht angestoßen und kritische Materialbestände unterschritten.

LINGEMANN hilft Ihnen dabei ihre Lagerverwaltung mittels RFID-Verwaltung transparent zu machen.

ANALYSE DURCH LINGEMANN

Unser langjähriger Kunde, ein namhafter Anbie-

ter für Hygieneartikel und Produkten des täglichen Bedarfs, hat hierfür ein maßgeschneidertes Versorgungskonzept angefragt. In diesem Werk arbeiten über 1.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an über 16 Linien in mehreren Hallen. Unsere Hauptaufgabe ist es die Bewirtschaftung des Magazins umzusetzen und die Ausgabe von Verbrauchsmaterialien wie Bürobedarf oder Arbeitsschutz durchzuführen.

UMSETZUNG

Neben der Betreuung des Magazins verwaltet LINGEMANN direkt an den Produktionslinien Lagerorte, an denen unsere Ausgabeautomaten BOOST.Tower aufgestellt sind. Der Tower, inklusive Befüll-Service, unterstützt die Mitarbeiter maßgeblich in der operativen Arbeit. Zur weiteren technischen Unterstützung haben wir Anfang 2019 unser System BOOST.Warehouse eingeführt. Hier sind sämtliche Artikel, Benutzer und Kostenstellen hinterlegt, um den Beschaffungs- und Verwaltungsprozess so effizient wie möglich zu gestalten. Die Mitarbeiter melden sich bei der Ausgabetheke im Magazin über einen RFID-Reader mit dem persönlichen Werksausweis an. Die benötigten Produkte werden in den Warenkorb gelegt und das Lingemann-Personal kommissioniert die Ware, übergibt sie an den jeweiligen Mitarbeiter und bestätigt die Buchung. Sie wird in Echtzeit an die Bestellplattform Onventis übermittelt, mit

” DURCH DEN EINSATZ
DER PATENTIERTEN
BOOST.BOXEN, WELCHE
DIREKT AN DEN
PRODUKTIONSLINIEN
INSTALLIERT WERDEN,
BLEIBT DIE
NACHVOLLZIEHBARKEIT
ERHALTEN.“

den Vorgängen aus dem BOOST.Tower und den Online-Bestellungen gebündelt und an das ERP übertragen. Damit wird sichergestellt, dass die Entnahmen korrekt verbucht wurden. Des Weiteren erhält der Mitarbeiter eine E-Mail zur Bestellbestätigung, die der Absicherung dient, dass kein Fremder die Bestellung über die Werkskarte vorgenommen hat.

Die gesammelten Entnahmebuchungen erhält der jeweilige Kostenstellenverantwortliche bzw. Abteilungsleiter in einem monatlichen Report. Nach Prüfung und Freigabe erzeugen wir eine auf Basis der Kostenstellen kumulierte Sammelrechnung, die gegen eine Bestellung in SAP gebucht wird.

BETRIEB UND LAUFENDE OPTIMIERUNG

Entnahmen aus dem Magazin sowie Automaten, die Linienbefüllung als auch die normalen Webshop-Bestellungen werden ab sofort in nur ein System übermittelt, in dem auch die zentrale Überwachung der Kostenstellen-Budgets erfolgt. Zusätzlich werden wöchentlich Meldungen an den Kostenstellenverantwortlichen versendet, die über die monatliche und gesamte Budgetausnutzung informieren.

Mit der Gründung unserer Tochtergesellschaft BOOSTRACK GmbH ist es uns ab sofort möglich

digitale Lösungen, die wir auf Grundlage unserer Erfahrungen in der Bewirtschaftung und Versorgung entwickelt haben, anzubieten. Auch die Erkenntnis, dass sich nur wenige Ausgangssituationen gleichen und jeder Kunde individuelle Anforderungen hat, ist in die Entwicklung eingeflossen.

Für das Jahr 2020 planen wir die dezentrale Versorgung weiter auszubauen, damit die Wege zur Materialentnahme reduziert werden können. Durch den Einsatz der patentierten BOOST.Boxen, welche direkt an den Produktionslinien installiert werden, bleibt die Nachvollziehbarkeit erhalten. Häufig benötigte Waren sollen zudem per BOOST.Sensor automatisiert überwacht oder ganz einfach per Knopfdruck über den BOOST.Button übermittelt werden.

MESSBARER ERFOLG

Die Umsetzung dieses Kundenprojektes hat etwa 3 Monate gedauert. Somit können wir eine optimale automatisierte Abwicklung von Bestellprozessen gewährleisten, wodurch unser Kunde seine Prozesskosten reduzieren konnte.



Ihre Beschaffungsprozesse intelligent optimieren - das ist unser Ziel!

Besuchen Sie uns auf www.boostrack.de für mehr Informationen zu unseren BOOSTRACK-Produkten.

Sie möchten sich vor Ort ein Bild machen? Kein Problem! Buchen Sie einen Beratungstermin in unserem neuen Showroom und lassen Sie sich von unserer Welt der digitalen Beschaffungslösungen begeistern.

showroom@lingemann.com

KONTAKT

Sie interessieren sich dafür, welche Unterstützung wir Ihnen für Ihr Business anbieten können? Kontaktieren Sie uns für ein unverbindliches Beratungsgespräch, wir beraten Sie gerne!

service@lingemann.com
www.lingemann.com

Lingemann GmbH, Immendorfer Straße 2, 50321 Brühl
Tel. 02232/500 350

**LINGE
MANN**
YOUR INTEGRATED SUPPLIER